



2021/2022

KULTUR GEMEINDE Ennepetal e.V.



Bild: zwerger-schoener.at



© Axel Meier



© Sigrid-Klausmann-Sittler

*Die Kunst ist,
einmal mehr aufzustehen,
als man umgeworfen wird.*

Winston Churchill

Sinngemäß gilt dieser Ausspruch des früheren britischen Premierministers auch für die Kulturgemeinde Ennepetal.

In den letzten Monaten der Pandemie haben wir erfahren müssen, dass unsere Planungen nicht realisiert werden konnten. Veranstaltungen wurden abgesagt. Es wurden neue Termine gesucht, die später aber ebenfalls wieder entfallen mussten. Daher haben wir nach neuen Wegen gesucht und konnten Ihnen einige Multivisionen und Vorträge online anbieten. So spannend es auch war, Neues zu wagen, ist uns doch auch immer wieder klar geworden, dass uns der direkte Kontakt zu unseren Mitgliedern und Referenten fehlt.

Wir starten nun voller Hoffnung in die neue Saison und freuen uns, Ihnen das Programm mit vielen interessanten Angeboten zu übersenden.

Natürlich sind darunter auch die verschobenen Veranstaltungen mit neuen Terminen. Wir hoffen, dass wir unser Programm nun ohne weitere Pandemie bedingte Behinderungen durchführen können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und hoffen, Sie bald wieder in der Aula des Gymnasiums begrüßen zu können.

Veranstaltungsort der Vorträge und Multivisionen ist:

Aula des Reichenbach-Gymnasiums
Peddinghausstraße 17, 58256 Ennepetal.

Parkplätze sind neben der Schule und hinter der Schule (Beschilderung „Ausweichparkplätze“ folgen) in ausreichender Zahl vorhanden.

Die Corona-Pandemie ist leider nicht ausgestanden. Wir möchten Ihnen aber trotzdem die gewohnte Programmvielfalt anbieten, gleichzeitig aber Ihnen den größtmöglichen Schutz bieten. – **Deshalb gilt für alle Besucher unserer Veranstaltungen:**

- Einlass erst 30 Min. vor Beginn.
- Zutritt nur für **Geimpfte** (min. 2 Wochen nach 2. Impfung), **Genesene** (max. 6 Monate nach Erkrankung), **Getestete** (max. 48 Std. alter Test); Dokumente bitte in Papier oder elektronisch mit Personalausweis vorzeigen.
- 1,5 m Abstand ist vor und im Gebäude auch im Wartebereich erforderlich.
- Medizinische oder FFP2-Maske muss vor und im Gebäude getragen werden; Stoff- oder Plastik-Masken sind nicht erlaubt.
- **Eingang nur durch den unteren Aula-Eingang**, nicht durch den Schuleingang (Gehbehinderte auch durch den Aula-Seiteneingang).
- Gründliche Händedesinfektion am Eingang (Desinfektionsmittel ist vorhanden).
- Der Wegweisung und den Anweisungen der Teammitglieder muss Folge geleistet werden
- Namentliche Registrierung mit Adresse und Telefonnummer (Aufbewahrungsfrist 4 Wochen), eine App wird zurzeit nicht eingesetzt.
- **Keine freie Platzwahl**, die Reihen werden von vorne nach hinten gefüllt; z. Zt. sind Abstände zwischen den Sitzen nicht vorgeschrieben.
- Kein Aufenthalt im Foyer.
- Toilettenbesuch möglichst einzeln vor Betreten des Saales.
- Garderobe wird mit in den Saal genommen.
- Keine Pause, kein Getränkeverkauf.
- Nach Veranstaltungsende Verlassen des Saales und ggf. der Empore reihenweise nach Anweisung der Teammitglieder, bitte Abstand beachten.

**Sollten Lockerungen möglich sein,
werden wir diese natürlich umsetzen.**

Bleiben Sie gesund!

Stand: 01.08.2021

VORTRAG

8. September 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Das Geheimnis

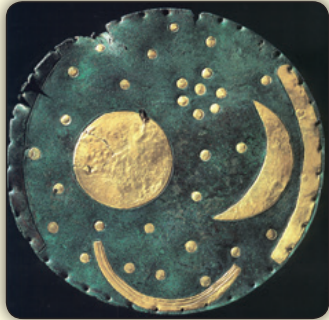
um die Himmelsscheibe von Nebra

Michael Winkhaus (Wuppertal)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Am 23. Februar 2002 beschlagnahmte die schweizerische Polizei in Basel ein Fundensemble aus der frühen Bronzezeit, darunter auch die „Himmelsscheibe von Nebra“, eine Metallplatte mit Goldapplika-



tationen, die offenbar astronomische Phänomene darstellt. Sie gilt als die älteste bisher gefundene Himmelsdarstellung und als einer der wichtigsten archäologischen Funde aus dieser Epoche. Im Vortrag soll

neben der Fundgeschichte dargestellt werden, wie spannend auch die Suche nach der astronomischen Deutung dieses Fundes sein kann. Die Bronzescheibe ist ein einzigartiges Zeugnis von wissenschafts- und religionsgeschichtlicher Bedeutung. Kein ähnlicher Fund hat je das Licht unserer Zeit erblickt und die in der Himmelsscheibe manifestierte Symbolsprache kann deshalb nicht annähernd durch den Vergleich mit anderen Objekten gleicher Zeit entschlüsselt werden. Sie enthüllt die Existenz einer bisher unbekannten Kultur im Herzen Europas.

Michael Winkhaus ist Studiendirektor für Mathematik und Physik am Carl-Fuhlrott-Gymnasium in Wuppertal und fühlt sich schon seit langem der Astronomie verpflichtet. Seit 2008 ist er neben seiner Lehrertätigkeit zusätzlich Lehrbeauftragter für Astronomie an der Universität Wuppertal.

KONZERT

17. September 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Dancing Queen

Eine Hommage an ABBA

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 26 € (Mitglieder), 31 € (Nichtmitglieder)

Preis incl. Versandkosten.

Wegen Corona vorläufig nur tel. Bestellung unter 02333/403 28 14 möglich, *kein Vorverkauf in der Aula.*



Dancing Queen präsentiert die großen Hits von Abba.

„Mamma Mia“, „Fernando“, „The Winner Takes It All“, „Chiquitita“, „SOS“ oder „Super Trouper“ sind nur einige der unzähligen Hits in der Geschichte von Abba.

Aus Hits wurden Evergreens, die – eingebunden in ein Konzertformat – live auf der Bühne gespielt werden.

Freuen Sie sich auf die fantastischen Stimmen der Sängerinnen und Sänger und auf die großartigen, solistischen Parts der Musiker.

Peter Wölke, der musikalische Leiter der Show, führt als charmanter Moderator durch den Abend und vermittelt den Zuschauern durch interessante Fakten und Eckdaten einen Einblick in die große Karriere von Abba.

24. September 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Feuer und Eis

Extreme Landschaften in Europa: Vulkaninseln und Packeisflächen

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

**Hans-Joachim und
Margret Zeranski** (Ennepetal)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Die Eheleute Zeranski haben in Europa landschaftliche und klimatische Kontraste gesucht. Innerhalb eines Jahres werden im Herbst und im Winter Europas gegensätzliche Landschaften mit Meeresbezug er-



kundet: Im Herbst geht es auf die Liparischen Inseln vor Sizilien mit der Besteigung des aktiven Vulkans Stromboli, aus dem permanent Lava ins Meer fließt.

Im Winter fahren sie an Bord eines Frachtschiffes mit Unterstützung von Eisbrechern durch das Packeis des zugefrorenen Bottnischen Meerbusens vor der Küste Nordfinnlands. Es gibt Einblicke in das Leben an Bord, und die Stille auf See wird visuell erlebbar gemacht. Auch in Europa existieren Extreme, die wir alle so nicht im Bewusstsein haben. Beide Landschaften liegen etwa gleich weit nördlich und südlich von uns entfernt und sind es wert, entdeckt zu werden.

Hans-Joachim und Margret Zeranski widmen sich außerhalb touristischer Pfade der Reisefotografie und Produktion von Multivisionen. Ihr aktuelles 3-Jahresprojekt ist die fotografische Wintererkundung europäischer Inseln nördlich des 60. Breitengrades: Island, Färöer, Lofoten.

29. September 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Honigbienen

und andere Bestäuber im Naturhaushalt

Dr. Pia Aumeier (Bochum)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Viele der etwa 2000 heimischen Pflanzenarten setzen in Sachen Bestäubung auf einen verlässlichen Insektenpartner. Allein kann dies jedoch selbst die „fleißigste Honigbiene“ nicht leisten. Vielmehr bedarf es einer bunten Vielfalt an wildlebenden Bienen, Hummeln, Wespen, Fliegen, Schmetterlingen und Käfern, um die reizvolle Vielfalt an Blüten und Früchten zu erhalten.



So sichern Hummeln mit „Standheizung“ auch bei frostigen 2°C den Ertrag besonders früh blühender Pflanzen oder bestäuben als langrüsselige Schwergewichte auch komplex gebaute Blüten. Besondere Bedeutung kommt auch den staatenbildenden Wespen zu, die als Schädlingsvertilger und Gesundheitspolizei in Mitteleuropa für Ordnung sorgen.

Im Vortrag werfen wir einen weltweiten Blick über den Tellerrand und erhalten in zahlreichen Bildern spannende Einsichten in die Beziehung zwischen „Bienchen und Blümchen“. Auch wertvolle Tipps für den fachmännischen Schutz wildlebender Insekten im eigenen Garten werden nicht fehlen.

Dr. Pia Aumeier studierte Biologie an der Universität Erlangen-Nürnberg und war viele Jahre wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Ruhr-Universität. Sie imkert mit 400 eigenen Völkern.

VORTRAG

4. Oktober 2021 (Mo.)

19.³⁰ Uhr

Lust auf Zukunft

Wie unsere Gesellschaft
die Wende schaffen wird

Dr. Franz Alt (Baden-Baden)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: frei für alle, die Lust auf Zukunft haben –
Spenden für eine erfolgreiche Zukunft der Kultur-
gemeinde erwünscht

Dr. Franz Alt ist ein journalistisches Urgestein. 20 Jahre lang moderierte er beim SWR das Politmagazin „Report“ und baute im selben Sender die erste Zukunftsredaktion der ARD auf. Das Thema Zukunft hat ihn bis heute nicht losgelassen. Sein Vortrag handelt von den großen Herausforderungen, die die Menschen zu bewältigen haben und auf die Schülerinnen und Schüler jeden Freitag aufmerksam machen.

Und er zeigt Wege auf, wie es möglich ist, unseren Planeten lebenswert zu erhalten. Sein Motto: „Frieden durch Sonne, statt Krieg um Öl“ versteht er als Liebeserklärung an die Zukunft.



Dr. Franz Alt ist der am meisten ausgezeichnete deutsche Fernsehjournalist: Adolf-Grimme-Preis, Goldene Kamera, Bambi, außergewöhnlichster Redner des Jahres u.v.a.

VORTRAG

8. Oktober 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Große Physikanten-Show

Interaktive Wissenschaft (Teil 2)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 15 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Seit nun achtzehn Jahren ist das Team aus Naturwissenschaftlern, Schauspielern und Moderatoren mit seiner spektakulären Physik- und Wissenschaftsshow unterwegs. Nach dem großen Erfolg 2019 bei der Kulturgemeinde Ennepetal ist es gelungen, die Physikanten ein zweites Mal zu engagieren.

Erleben Sie die Macht der Physik in der neuen Show. Rauch, Feuer, Wasser und Luft – entfesselt und doch gebändigt? Wir erleben viele Experimente live auf der Bühne und werden humorvoll mit einer Mischung aus Wissenschaft und Comedy in die Tricks der Physik eingeweiht.

Die **Physikanten** wurden im Jahr 2000 gegründet und haben seitdem ein Millionenpublikum erreicht. Diplom-Physiker Marcus Weber, einer der Gründer der Physikanten, ist regelmäßig in der ARD Show „Wer weiß denn sowas XXL“ mit Experimenten zu Gast. Daneben gibt es zahlreiche Auftritte bei „Galileo“, „Frag doch mal die Maus“, „Die beste Klasse Deutschlands“ oder dem „ZDF-Fernsehgarten“.

MULTIVISION

25. Oktober 2021 (Mo.)

19.³⁰ Uhr

Kanaren 27° 29° N

Acht Inseln – Acht Welten

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Stefan Erdmann (Grabenstätt-Marwang)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Die Kanarischen Inseln sind für Reisende aus aller Welt seit vielen Jahrzehnten ein Ort mit großer Anziehungskraft – die Inseln des ewigen Frühlings. Doch die Inseln haben noch so viel mehr zu bieten. Und die Naturschönheiten sind oftmals nur einen Steinwurf von den Hotelburgen an den Küsten entfernt. Zu jeder Jahreszeit war Erdmann auf den Inseln unterwegs, um den Wandel der Landschaften im Jahreszyklus zu zeigen. Sei es die Mandelblüte im Winter, der schneebedeckte Teide, die atemberaubenden Berge und Schluchten, aber auch die subtilen Waldlandschaften und Pflanzenwelten.



Stefan Erdmann ist ein Filmemacher mit einer ganz eigenen Handschrift.

Er schafft es, den Zuschauer durch seine außergewöhnliche Bildsprache sowie die einfühlsamen und informativen Kommentare hautnah am Geschehen teilhaben zu lassen. Seine live kommentierten Vorträge sind in ganz Deutschland bekannt und sorgen bei den Zuschauern stets für große Begeisterung. Erdmann war zuletzt 2009 mit „Island 63° 66° N“ bei der Kulturgemeinde zu Gast.

LESUNG

29. Oktober 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Charles Dickens

150 Jahre und kein Ende

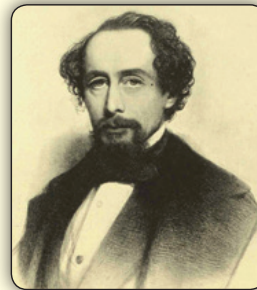
Noëmi Krausz (Düsseldorf)

Prof. Dr. Stefan Welz (Leipzig)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Hierzulande verbindet sich mit dem Namen Charles Dickens vor allem der Verfasser der populären Weihnachtsgeschichten. Die Kenntnis seiner umfangreichen Romane wie *Oliver Twist*, *David Copperfield* oder *Große Erwartungen* ist hingegen seltener. Dennoch wird Dickens bereitwillig ein Platz unter den Großen der Weltliteratur zugestanden. Doch warum eigentlich? Einigen gilt er als Inbegriff des Britischen schlechthin; anderen erscheint er als Unterhaltungsschriftsteller mit einer glücklichen Hand für das Kommerzielle und wiederum andere bemängeln seinen



Hang zum Sentimentalen und Melodramatischen. Der Vortrag bietet einen willkommenen Anlass, um mit derartigen Vorurteilen zu brechen. Denn wer Dickens' Humor und Sprachwitz, seine packenden Charakterstudien und einprägsamen Szenenbeschreibungen kennengelernt hat, der weiß, dass er uns auch heute noch sehr nah ist.

Die Schauspielerin **Noëmi Krausz** ist nach ersten Theatererfahrungen am Volkstheater Wien jetzt am Schauspielhaus Düsseldorf engagiert. Sie liest ausgewählte Dickens-Texte.

Prof. Dr. Stefan Welz, Inhaber eines Lehrstuhls für Englische Literatur an der Uni Leipzig, gibt einen Einblick in das Leben und Schaffen des Schriftstellers.

MULTIVISION

5. November 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Philippinen

7107 Inseln voller Kontraste

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Tobias Hauser (Freiburg)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Das philippinische Inselreich besteht aus 7107 Inseln. Sie sind von Traumstränden, steilen Klippen und unberührten Mangrovenwäldern umgeben. Sie besitzen Vulkane, Regenwald und alte Kulturstätten.



Einige von ihnen sind groß und dicht besiedelt, wie die Mega-City Manila oder die pulsierenden Handelsstadt Cebu.

Andere sind kleine Koralleninseln mit einsamen Buchten, unbewohnt und unberührt.

Die Fotografen und Fotojournalisten **Tobias Hauser** und **David Hettich** bereisten die Philippinen über mehrere Jahre und haben mit ihrem neuen Vortrag ein kontrastreiches Portrait des asiatischen Landes entworfen, das die natürliche und kulturelle Vielfalt in spannenden Reportagen widerspiegelt und interessante Einblicke in das Leben der Menschen gewährt. Aller Warnungen zum Trotz machte sich Hauser auf dem Weg in die Slums der Megametropole Manila, um Menschen kennen zu lernen, die dort täglich einen Kampf ums Überleben führen.

Tobias Hauser lebt und arbeitet als selbstständiger Buchautor und Fotojournalist in Freiburg im Breisgau. Er war schon zweimal bei der Kulturgemeinde Ennepetal zu Gast.

LESUNG

12. November 2021 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

„Unsere Seelen bei Nacht“

nach dem Roman von Kent Harouf

Barbara Auer (Hamburg)

Walter Sittler (Stuttgart)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

„Unsere Seelen bei Nacht“ ist ein ergreifender, glaubhaft verkörperter Dialog zwischen zwei einsam gewordenen Menschen und den Auswegen, die sie aus ihrer Isolation suchen und finden, und zwar gegen alle gesellschaftlichen Konventionen.

Eines Tages klingelt Addie, eine Witwe von 70 Jahren, bei ihrem Nachbarn Louis. Sie macht ihm einen



ungewöhnlichen Vorschlag: ob er nicht ab und zu bei ihr übernachten möchte. Louis lässt sich darauf ein. Und so liegen sie Nacht für Nacht nebeneinander und erzählen sich ihre Leben. Doch ihre Beziehung sorgt für Aufsehen in dem Städtchen.

Barbara Auer ist eine der profiliertesten Schauspielerinnen der Bundesrepublik. Sie wurde u. a mit dem Deutschen Filmpreis, zwei Grimme-Preisen sowie zwei Goldenen Kameras ausgezeichnet.

Walter Sittler ist vielen als Fernseh-Schauspieler bekannt. Er wurde 1952 in Chicago als Sohn eines deutschstämmigen US-amerikanischen Literaturprofessors und einer deutschen Lehrerin geboren.

MULTIVISION

17. November 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Neuseeland

Multivision aus der Reihe WELTSICHTEN

Petra & Gerhard Zwerger-Schoner

(Innsbruck)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Traumstraßen entlang unberührter Küsten und schneebedeckte Gipfel über immergrünem Regenwald, rauchende Vulkane und thermale Wunderwelten, idyllisches Farmland und Orte mit stolzer Maorkultur – Neuseelands Schönheit hat unzählige Gesichter. Die österreichischen Reisejournalisten haben „Aotearoa – das Land der langen weißen Wolke“ über ein halbes Jahr bereist. Neuseeland ist ein Land mit freundlichen, entspannten Menschen, Heimat für seltene Tiere z.B. den rar gewordenen Kiwi, sowie Schutzgebiet für Urwälder, Gletscher und sensible marine Lebensräume.

Unterwegs mit Camper, Geländewagen, Helikopter, Flugzeug, Kanu und zu Fuß, machte sich das Abenteuer-Paar auf, dieses Land in seiner enormen Vielfalt zu entdecken.



Bild: zwerger-schoner.at

Petra und Gerhard Zwerger-Schoner präsentieren Ihnen Neuseeland wie Sie es noch nicht gesehen haben. Eine faszinierende und bildgewaltige Reisereportage, voller brillanter Filmszenen, gemischt mit meisterhafter Fotografie in High Definition Digital Cinema Qualität.

VORTRAG

24. November 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Barcelona – Stadt der Wunder

Meisterwerke der Malerei, Architektur und Literatur in Katalonien

Prof. Dr. Helmut C. Jacobs (Duisburg)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Barcelona ist eine der attraktivsten Städte Europas. Vor dem Hintergrund seiner komplexen Geschichte mit dem stets durch Konkurrenz und Unabhängigkeitsstreben bestimmten Verhältnis zu Madrid soll Barcelona als Stadt der Künste erkundet werden, in der berühmte Meisterwerke der Malerei

und Architektur entstanden sind: von Gaudí, Miró, Dalí ... Aber auch in der Literatur ist Barcelona schon lange ein zentrales Thema geworden: in der Gattung des Barcelona-Romans. So überträgt der Schriftsteller Eduardo Mendoza den seit dem Mittelalter gültigen Nimbus von Rom als Stadt der Wunder in seinem Barcelona-Roman „Die Stadt der Wunder“ einfach auf die katalanische Metropole, und ihm folgen Autoren nach wie Carlos Ruiz Zafón mit „Im Schatten des Windes“ oder Ildefonso Falcones mit „Die Kathedrale des Meeres“. Was könnte faszinierender sein, als sich diese Meisterwerke der Malerei, Architektur und Literatur in Katalonien einmal näher anzusehen?

Prof. Dr. Helmut C. Jacobs lehrt als Professor für Romanistik und spanische Literatur- und Kulturwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen. Während des Vortrages spielt er auf seinem Akkordeon katalanische Musik ein.

KABARETT

1. Dezember 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Dazwischen

Klavier – Chanson – Kabarett

Lucy van Kuhl (Berlin)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Lucy van Kuhl zeigt in ihrem neuen Programm, dass der „Dazwischen“-Zustand etwas Aufregendes hat. Schließlich befinden wir uns alle im „Dazwischen“ zwischen Geburt und Tod, das man Leben nennt. Wie schlimm ist es, mal eine Zeitlang auf zwei hal-

ben Stühlen zu sitzen? Es geht auch nicht immer um ein „Entweder-oder“, sondern auch mal um ein „Sowohl als auch“. Wir sind alle Persönlichkeiten mit vielen Facetten, keiner hat nur eine. Die Hin- und Hergerissenheit gehört zum Leben dazu.

Auf ihre humorvoll-nachdenkliche Art erzählt und besingt Lucy van Kuhl Situationen aus dem Leben. In ihren sensiblen Chansons und knackig-pointierten Kabarett-Liedern bringt sie's auf den Punkt – und das Eine oder Andere steht natürlich auch zwischen den Zeilen.

Lucy van Kuhl wurde mit dem „Hans Bradtke-Förderpreis der GEMA 2017“ ausgezeichnet.

Die studierte Germanistin und Pianistin verbindet in ihren Liedern ihre beiden Steckenpferde Wort und Musik. Sie beobachtet ihre Umwelt, ihre Mitmenschen und sich selbst und kombiniert auf charmant-unnachahmliche Weise Klavier-Kabarett mit Chansons. Lucy van Kuhl lebt in Südfrankreich, Berlin und auf Reisen.

LESUNG

11. Dezember 2021 (Sa.)

19.³⁰ Uhr

„Oh du fröhliche...“

Ulrike Kriener (München)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Ulrike Kriener möchte mit Ihrer Lesung Vorfriede auf Weihnachten machen.

Sie liest Weihnachtsgeschichten von O. Henry, Paul Auster, Erich Kästner, Paul Gernhard und anderen.

Gibt es den Weihnachtsmann wirklich? Was hat sie selbst für Anstrengungen unternommen, um bei ihrem Sohn den Glauben an das Christkind möglichst lange aufrecht zu erhalten.



Ulrike Kriener ist eine der großen Schauspielerinnen Deutschlands und spielt hauptsächlich Rollen in Fernsehfilmen.

Schon mehrfach wurde sie mit Auszeichnungen geehrt, darunter zweimal mit dem Deutschen Fernsehpreis als beste Schauspielerin.

VORTRAG

15. Dezember 2021 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Frauen und Weihnachten

Dr. Birgit Poppe (Bochum)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Auf weihnachtlich inspirierten Gemälden und Illustrationen des neunzehnten und frühen zwanzigsten Jahrhunderts wird vor allem die weibliche Freude an der besonderen Atmosphäre und Inszenierung der Zeit gezeigt, die stimmungsvoll im Advent beginnt und am Heiligen Abend den Höhepunkt des Jahres findet.

Neben idyllischen Familienszenen, die vor 1900 ein beliebtes Motiv in den Gemälden und Grafiken sind, zeigen die Werke im zwanzigsten Jahrhundert auch schon mal die Kauflust. Und all diese Bilder dokumentieren das Glück der Frauen vor hundert Jahren und mehr, das sie gerade in der Weihnachtszeit empfanden.



In ihrem reich bebilderten Vortrag zeigt und erläutert die Bochumer Kunsthistorikerin **Dr. Birgit Poppe** an vielen Beispielen die Faszination des glänzenden Festes und der Zeit voller Vorfreude und verheißungsvoller Geheimnisse, voller alter Bräuche und Rituale.

VORTRAG

10. Januar 2022 (Mo.)

19.³⁰ Uhr

Neumayer-Station III

Leben und Arbeiten in der Antarktis

Ursula Schlager und Steven Franke

(Bremerhaven)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

2011 berichtete uns der Polarforscher Dr. Hartwig Gernandt über den Bau der deutschen Antarktis-Station Neumayer III.

Wir fragen jetzt neugierig nach: Wie funktioniert diese Station 10 Jahre nach ihrer Inbetriebnahme? Welche grundlegenden Forschungsergebnisse haben ihre „Bewohner“ bisher erzielt? Und vor allem, wie lebt es sich in dieser Station, wenn man ununterbrochen über ein Jahr lang in der frostklirrenden Antarktis durchhalten muss und von März bis Oktober weder Schiffe noch Flugzeuge die Verbindung zur übrigen Welt herstellen können?



Ursula Schlager, Dipl.-Physikerin, und **Steven Franke**, Master of Science, sind Doktoranden am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung. Sie verbrachten als Mitglieder von Überwinterungsteams jeweils mehr als 14 Monate im ewigen Eis. Sie werden über ihre unterschiedlichen Forschungsgebiete referieren, vornehmlich aber das Alltagsleben in den antarktischen Jahreszeiten schildern und mit eindrucksvollen Bildern dokumentieren.

NEUJAHRSKONZERT

14. Januar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

So leuchten die Sterne

Eine Konzertgala

Die HauptstadtTenöre (Berlin)
mit Salonorchester

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 16 € (Mitglieder), 21 € (Nichtmitglieder)

Preis incl. Versandkosten.

Wegen Corona vorläufig nur tel. Bestellung unter

023 33/403 28 14 möglich, **kein Vorverkauf in der Aula.**

Die **HauptstadtTenöre** begeistern das Publikum mit den bekanntesten Arien aus Oper, Operette und beliebten Filmschlagern.

Ihr besonderes Markenzeichen sind dabei nicht nur Lieder, die zum Mitsingen einladen, sondern die ausgesprochen unterhaltsamen und augenzwinkernden Moderationen der Drei.



Die außergewöhnlichen Sänger, die bereits als Solisten auf vielen Opern-Bühnen bekannt sind, verstehen sich hervorragend auf den augenzwinkernden Witz und die Direktheit Berlins, mit der sie dem Publikum Evergreens wie „Untern Linden“, „Dein ist mein ganzes Herz“ und vieles anderes beschwingt ins Ohr setzen. Ein ganz besonderer Teil ihrer Anziehungskraft sind aber auch die einzigartigen Interpretationen großer Opern-Klassiker wie „Nessun dorma“ oder „E lucevan le stelle“ von G. Puccini oder „O sole mio“ von E. Di Capua. Ihre umfassende Bandbreite von leichter Muse zur Klassik, authentisch und humorvoll auf die Bühne gebracht, sowie das Wissen um die feinen Zwischentöne macht den Charme der **HauptstadtTenöre** aus. Ein Charme, der keine Sperrstunde kennt!

MULTIVISION

21. Januar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Marokko

farbig, faszinierend, orientalisch

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Reiner Harscher (Friedrichsdorf)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



„Marokko erfahren Sie in einer spannenden Vielfalt: Es ist voller Farben, von ganz eigenem Licht zum Leuchten erweckt. Es fasziniert durch Gastfreundschaft und Ursprünglichkeit, und Sie machen auf den Bazaren in Marrakesch und Fes einen Schritt in den alten Orient.

Sie sind zu Gast bei den Wanderhirten am Rande der Wüste und bei den Festen in kleinen Dörfern.“ Der Fotograf und Filmemacher Reiner Harscher war mit seiner Frau Karin 3 Jahren lang mit Geländewagen, Wohnmobilen und zu Fuß unterwegs, um die Farben Marokkos einzufangen, um ein Land zu erfahren, welches sich jung und alt, laut und leise, und gleichermaßen malerisch zeigt. „Sie erleben die schroffen Berge im tiefverschneiten Atlas Gebirge neben der sommerlichen Romantik blühender Bergtäler. Goldene Dünen tauchen inmitten einer Wüste von bizarrer Schönheit auf.“

Reiner Harscher moderiert spannend seine vielen Erlebnisse mit den Menschen, er schwelgt in den Farben Marokkos und macht die Leinwandreise zu einem begeisternden Erlebnis. Er war schon häufig bei der Kulturgemeinde zu Gast.

MULTIVISION

28. Januar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Mallorca

Insel der Stille

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Gereon Roemer (Krefeld)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Mallorca ist ein Geheimtipp! Nicht das Mallorca für die Sonnenanbeter und Partytouristen. Es gibt noch ein anderes Mallorca. Eine Insel der Stille. Die liegt ganz in der Nähe der Touristenmassen, aber irgendwie ist sie auch unendlich weit davon entfernt. Auf zwanzig Reisen zu allen Jahreszeiten war Gereon Roemer den stillen Orten Mallorcas auf der Spur, die Santiago de Rusiñol vor einem Jahrhundert in seinem Buch „La Isla de la calma“ beschrieben hat. Seit dem hat sich viel verändert auf der größten Insel der Balearen, aber die stillen Orte findet man noch heute. Da gibt es nebelverhangene Klöster auf steilen Bergen und alte Piratentürme, die sich oberhalb der Steilküsten mit ihren meterdicken Mauern in den Wind stemmen. Und richtig still wird es in der Bergwelt des Tramuntana-Gebirges.

Die Faszination der Fotografie fesselt **Gereon Roemer** schon seit Kindertagen. Als Jugendllicher begeisterte ihn der Besuch eines Diavortrags für diese Art der Bildpräsentation, der er sich seitdem mit Leidenschaft widmet. 2010 war er mit „Norwegen“ bei der Kulturgemeinde zu Gast.

KALENDER 2. HALBJAHR 2021

08.09.2021	Mi	Vortrag	Die Himmelscheibe von Nebra
17.09.2021	Fr	Konzert	ABBA-Konzert „Dancing Queen“
22.09.2021	Mi		Mitgliederversammlung
24.09.2021	Fr	MV	Feuer und Eis
29.09.2021	Mi	Vortrag	Bienen
04.10.2021	Mo	Vortrag	Lust auf Zukunft
08.10.2021	Fr	Show	Große Physikanten-Show Teil II
25.10.2021	Mo	MV	Kanaren
29.10.2021	Fr	Lesung	Charles Dickens
05.11.2021	Fr	MV	Philippinen
12.11.2021	Fr	Lesung	Unsere Seelen bei Nacht
17.11.2021	Mi	MV	Neuseeland
24.11.2021	Mi	Vortrag	Barcelona
01.12.2021	Mi	Kabarett	Dazwischen
11.12.2021	Sa	Lesung	Oh du fröhliche ...
15.12.2021	Mi	Vortrag	Weihnachten und Frauen

WELTSICHTEN



Feuer und Eis

24. Sept. 2021,
Seite 6

© H.-J. Zeranski



Mallorca

28. Jan. 2022,
Seite 22

© Gereon Roemer



Kanaren

25. Okt. 2021,
Seite 10

© Tobias Hauser



© Martin Engelmann

Südengland

18. Feb. 2022,
Seite 29



© Stefan Erdmann

Philippinen

5. Nov. 2021,
Seite 12



© Dirk Bleyer

Thailand

16. März 2022,
Seite 30



Bild: zwergenschoner.at

Neuseeland

17. Nov. 2021,
Seite 14



© Marcus Haid

Von Gibraltar zum Nordkap

1. Apr. 2022,
Seite 32



© Reiner Harscher

Marokko

21. Jan. 2022,
Seite 21

Saudi Arabien

10. Jun. 2022,
Seite 39



©Christoph_JordaGUT

KALENDER 1. HALBJAHR 2022

10.01.2022	Mo	Vortrag	Neumayer III
14.01.2022	Fr	Konzert	So leuchten die Sterne (Neujahrskonzert)
21.01.2022	Fr	MV	Marokko
28.01.2022	Fr	MV	Mallorca
04.02.2022	Fr	Vortrag	Warum wir schlafen
11.02.2022	Fr	Vortrag	Neues vom Europa-Radweg
18.02.2022	Fr	MV	Magisches Südengland
16.03.2022	Mi	MV	Thailand
25.03.2022	Fr	Vortrag	Den Konzertsaal ins Wohnzimmer bringen
01.04.2022	Fr	MV	Mit dem Bulli von Gibraltar zum Nordkap
08.04.2022	Fr	Konzert	Gute Geister
27.04.2022	Mi	Vortrag	Schildkröten
04.05.2022	Mi	Vortrag	Frachtschiffreisen
13.05.2022	Fr	Vortrag	Städte im Regenwald – die Kultur der Maya
22.05.2022	So	Konzert	Frauenpower in Harmonie
01.06.2022	Mi	Lesung	So zärtlich war Suleyken (Siegfried Lenz)
10.06.2022	Fr	MV	Couchsurfing in Saudi Arabien
25.06.2022	Sa	Variété	Abschiedsveranstaltung

VORTRAG

4. Februar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Warum wir schlafen

Interaktive Wissenschaft

Albrecht Vorster (Tübingen)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Was ist das für ein komisches Zucken beim Einschlafen? Warum schnarchen wir, wenn wir Alkohol getrunken haben? Wie können wir unsere Träume selbst bestimmen? Und was macht Schlafmangel mit uns? Albrecht Vorster erklärt, warum unser Immunsystem bei Schlafmangel verrücktspielt, warum Schlafmittel die Volksdroge Nummer eins sind und doch nicht wirken, was wirklich gegen Schlafprobleme hilft, wie jeder für sich herausfinden kann, wie lange er schlafen muss, um fit zu sein – und warum wir überhaupt schlafen müssen.

„Wir wachen klüger auf als wir eingeschlafen sind,“ sagt **Albrecht Vorster**, Biologe und Schlafforscher. Er verknüpft den neuesten Stand der Forschung anschaulich und unterhaltsam mit vielen Fallbeispielen und Alltagssituationen, wie sie jeder kennt.

VORTRAG

11. Februar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Neues vom Europa-Radweg

entlang des ehemaligen
„Eisernen Vorhangs“

Michael Cramer (Berlin)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Nach dem Vorbild des Berliner Mauerwegs und des Deutsch-Deutschen Radwegs entstand entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs auf dem früheren Todesstreifen ein Rad- und Wanderweg, auf dem man europäische Geschichte, Politik, Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren kann. Das 10.400 km lange „Grüne Band“ von der Barentssee an der norwegisch-russischen Grenze bis zum Schwarzen Meer steht seit 2002 unter der Schirmherrschaft von Michail Gorbatschow.



Am „Europa-Radweg Eiserner Vorhang“ sind 20 Länder beteiligt. Die Strecke verläuft durch mehrere Nationalparks und eine Vielzahl einzigartiger Landschaften, die in der Sperrzone lagen und nahezu unberührt geblieben sind. Sie verbindet aber auch zahlreiche Mahnmale, Museen und Einrichtungen, die an die Geschichte der Spaltung Europas und deren Überwindung erinnern.

Michael Cramer, geboren 1949 in Gevelsberg, besuchte das Reichenbach-Gymnasium und studierte Musik, Sport und Pädagogik. Er war bis 2019 Mitglied des Europa-Parlaments und hat inzwischen die gesamte Strecke des Europa-Radwegs befahren.

MULTIVISION

18. Februar 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Magisches Südengland

Von Dover nach Cornwall

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Martin Engelmann (Innsbruck)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Wer sich auf den Weg nach Südengland macht, begibt sich auf eine Reise in die Vergangenheit. Denn die facettenreiche Schönheit der Landschaften verbirgt uralte Geheimnisse. Kommen Sie mit auf einen bildgewaltigen Streifzug durch die Grafschaften Dorset, Devon, Wiltshire, Somerset und Cornwall, und reisen Sie zurück in längst vergangene Epochen. An den Steilküsten der Jurassic Coast

gelingen dem Fotografen atemberaubende Luftaufnahmen, die Sie bis an die Anfänge des irdischen Lebens entführen. Auf den Spuren von König Arthus nimmt Sie Martin Engelmann mit zu sagenumwobenen Orten wie Glastonbury und Tintagel. Auch in den pittoresken Fischerdörfern und den liebevoll gepflegten Gärten ist die Gegenwart der Vergangenheit deutlich spürbar. In den Kornfeldern Südenglands erleben Sie hautnah mit, wie sich die alten Legenden mit rätselhaften Phänomenen der heutigen Zeit zu einem faszinierenden Ganzen vermischen.

Martin Engelmanns neue Reportage ist eine beeindruckende Symbiose aus imposanten Aufnahmen und leidenschaftlichem Reisejournalismus. Martin Engelmann war mit seinen Multivisionen schon zweimal bei der Kulturgemeinde zu Gast.

16. März 2022 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Thailand

Eine magische Reise
durch das Land des Lächelns

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Aneta & Dirk Bleyer (Berlin)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Thailand stellt uns vor die Qual der Wahl: Verweilen oder gleich weiterziehen? Wohl dem, der sich beides gönnt. Denn das Königreich besticht mit einer Vielfalt, die ihresgleichen sucht. Zum Beispiel die



Millionenmetropole Bangkok, wo sich Tradition und Moderne zwischen imposanten Palästen, quirligen Gassen und schwimmenden Garküchen ein spannungsreiches Stelldichein geben. Oder das Inselreich

im Süden mit seinen weißen Traumstränden und steil aufragenden Kalksteinfelsen im türkisblauen Meer. Oder die kunstvollen Tempel und Pagoden im Landesinneren. Auch abseits gängiger Touristenziele warten unzählige Superlative.

Wer wüsste das besser als der National-Geographic-Fotograf **Dirk Bleyer**? Gemeinsam mit Kollegin und Gattin **Aneta Bleyer** bereist er die Region seit über 20 Jahren. Unterwegs lernten die beiden Land und Leute kennen und zückten fleißig die Kamera. In der neuen Multivisionsshow entführen brillante Foto- und Filmsequenzen, aufgenommen zu Lande, zu Wasser und aus der Luft, begleitet von Bleyers Live-Kommentar, in ein magisches Land.

25. März 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

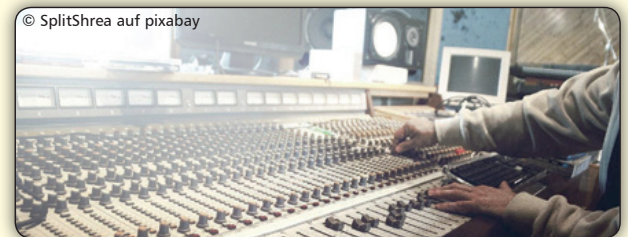
Den Konzertsaal ins Wohnzimmer bringen

Philipp Knop (Frankfurt/Main)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Ob Sinfoniekonzert, Kammermusik, Oper oder Cross-over-Event: Wie gelingt es, Musikdarbietungen aller Art mit modernster Technik so aufzunehmen, dass der Hörer in seinem Wohnzimmer, unterwegs im Auto oder mit Smartphone-Kopfhörer das Gefühl hat, „live“ dabei zu sein? Und wie geht man mit einer Operndiva um, die kurz vor der Liveübertragung ein Mikrofon verweigert? Philipp Knop gewährt in seinem Vortrag einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der klassischen Musikproduktion. Dabei geht er sowohl auf die technischen Herausforderungen als auch auf den psychologischen Umgang mit Künstlern im Stressmoment der Aufnahme ein. Veranschaulicht wird das Ganze mit interessanten Hörbeispielen und amüsanten Anekdoten.



Philipp Knop ist Diplom-Tonmeister. Er studierte an der Hochschule der Künste in Berlin und am Conservatoire National Supérieur de Paris. Danach begann er eine freiberufliche Zusammenarbeit mit der Firma Teldex in Berlin. Dort hat er über mehr als zehn Jahre zahlreiche Musikproduktionen für namhafte Label betreut. Seit 2011 ist Philipp Knop beim Hessischen Rundfunk in Frankfurt als Tonmeister tätig.

MULTIVISION

1. April 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Mit dem Bulli von Gibraltar ans Nordkap

Eine Familie, 22.000 km, 8 Länder und immer links der Atlantik

Multivision aus der Reihe **WELTSICHTEN**

Marcus Haid (Rinn/Österreich)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Nach der Geburt seines Sohnes begibt sich Marcus Haid auf eine der wohl größten und bedeutendsten Reisen seines Lebens.

Mit ihrem 4 Monate alten Sohn machen sich seine

Frau und er auf eine Tour, die sie in 4 Monaten durch 8 Länder und viele Kulturkreise vom Mittelmeer bis jenseits des Polarkreises führt, 22.000 km von der mediterranen Hitze Südspaniens bis in die kalten Polarnächte Norwegens.

Als Fortbewegungsmittel dient eine Ikone der Automobil-Geschichte – ein Volkswagen T2 „Bulli“ Westfalia, Baujahr 1979, für viele Generationen Inbegriff von Abenteuer, Spaß und Reisen. Die Suche nach neuen Formen des Reisens als Familie wird zu einer Rückbesinnung auf vergangene Zeiten und an die eigene Kindheit.

Seit über 25 Jahren begleitet die Kamera **Marcus Haid** sowie seine Erlebnisse und Abenteuer rund um die Welt. Zuletzt war er mit seiner Multivision „Japan“ bei der Kulturgemeinde zu Gast.

KONZERT

8. April 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Gute Geister

Ulla Meinecke (Berlin)

und Band

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Ulla Meinecke ist die Grande Dame der poetischen deutschen Popmusik.

Die Sängerin, Dichterin und Autorin war in den letzten Jahren hauptsächlich mit ihren Lesungen unterwegs.

Jetzt gibt es die Ulla Meinecke Band mit den Multi-Instrumentalisten Ingo York und Reinmar Henschke. Bei musikalischen Lesungen machte Ulla Meinecke die Erfahrung, dass das Publikum ihre Songs wirklich liebt. Weil sie zeitlos sind. Weil es bei ihr textlich keine Schnellschüsse, Kompromisse oder modische Gags gibt.

Seit über 30 Jahren ist die Wahlberlinerin aus Usingen eine feste Größe in der deutschen Musik- und Kulturlandschaft.

Ihre samtige Stimme, ihre poetische Sprache und nicht zuletzt ihre nachdenklich-ironische Sicht auf die alltäglichen Dinge begründen ihren Ruf als Sängerin, Dichterin und Autorin. Leidenschaftlich, charmant, schlagfertig. Eine Melange aus absurder Komik, anrührender Poesie und abgründiger Liebeslyrik.

27. April 2022 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Schildkröten eine gefährdete Spezies

Axel Meier (Ennepetal)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



2012 initiierte der tansanische Vizepräsident und gleichzeitige Präsident von Zanzibar den Schildkröten-Zoo im Jozani-Chwaka Nationalpark auf Zanzibar. Er wollte dortigen Bewohnern ein Ersatz-einkommen verschaffen, damit nicht mehr gejagt und brandgerodet wird, und um die Bevölkerung zum Schutz von Meeres- und Landschildkröten zu animieren. Der Zoo steht heute im Eigentum örtlicher Bauern.

Axel Meier, ein Ennepetaler Friseurmeister mit dem Hobby Schildkröten, landete im Rahmen seines Projektes der Erforschung der Aldabra Schildkröten in diesem Zoo. Durch sein Einwirken konnte dort die Haltung der Tiere so optimiert werden, dass nach einem Jahr alle Tierarten Nachwuchs bekamen. Dieses war die ganze Zeit vorher nicht geglückt.

Axel Meier wird aber nicht nur über diesen Schildkrötenzoo sondern auch über seine eigene Schildkrötenhaltung berichten.

4. Mai 2022 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

Mit dem Frachtschiff um die Welt

Henning Köhlert (Horneburg)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Reisen auf Frachtschiffen vermitteln authentische Eindrücke über die Seefahrt, bieten einmalige Aus-sichten auf zum Teil historischen Handelsrouten, geben Einblicke in das Leben der Seeleute und



die wirtschaftlichen Zusammenhänge des Welthandels.

Unser Referent hat seit seiner Pensionierung zahlreiche Frachtschiffreisen unternommen, über die er in Büchern und Vorträgen berichtet. Diesmal hat er innerhalb von drei Monaten einmal die Welt umrundet.

Die Tour führt über alle drei Ozeane: von Singapur über China, durch den Panamakanal, am Kap der Guten Hoffnung vorbei und zurück nach Asien.

Es werden Welthäfen wie Hongkong und Shanghai angesteuert, aber auch weniger bekannte wie Cartagena und Caucedo in der Karibik. Natürlich fehlt auch nicht die Passage durch den Panama-Kanal. Eingegangen wird im Vortrag auch auf den Unterschied zwischen Frachtschiffreisen und Kreuzfahrten.

Der ehemalige Realschullehrer für Englisch und Sport **Henning Köhlert** (Jahrgang 1948) lebt im Alten Land vor den Toren Hamburgs.

VORTRAG

13. Mai 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Städte im Regenwald

die Kultur der Maya

Prof. Dr. Nikolai Grube (Bonn)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Die Maya-Kultur in Mexiko und Zentralamerika gehört zu den großen antiken Kulturen der Welt.

Ogleich ihr Lebensraum

von tropischem Regenwald geprägt war, gelang es den Maya, eine Vielzahl eindrucksvoller Städte mit monumentaler Architektur zu errichten, in deren Umfeld eine erstaunlich große Bevölkerung lebte.

Zu ihrer Blütezeit zwischen dem 3. und 9. Jahrhundert n. Chr. war die Welt der Maya eine der am dichtesten besiedelten Regionen auf unserem Globus. Die Ernährung einer so großen Bevölkerung konnte nur gelingen, indem man sich an das tropische Ökosystem anpasste und ganz besondere Lebens- und Siedlungsformen entwickelte.

Der Vortrag wird in diese neuen Erkenntnisse über die Städte der Maya einführen, aber auch in die Hieroglyphenschrift und den Kalender dieser Hochkultur.

Dr. Nikolai Grube, Professor für Altamerikanistik und Ethnologie an der Universität Bonn, Leiter des archäologischen Projektes „Proyecto Arqueológico Uxul“ in Campeche, Mexiko; Leiter des Projektes „Textdatenbank und Wörterbuch des Klassischen Maya“, verfasste mehr als 200 Publikationen, darunter „Der Dresdner Maya-Kalender“ und „Maya – Das Rätsel der Königsstädte“.

KONZERT

22. Mai 2022 (So.)

17.⁰⁰ Uhr

Frauenpower in Harmonie

Frauenchor Harmonie Wetter

Klavier: **Sigrid Althoff**

Leitung und Moderation: **Stefan Lex**

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei



Der größte Frauenchor aus Nordrhein-Westfalen präsentiert klangvoll und harmonisch ein Programm der Extraklasse! Die 80 energiegeladenen Damen unternehmen unter Leitung ihres Dirigenten, dem bekannten Tenor und Entertainer Stefan Lex, eine Reise durch alle Epochen der Musik.

Die schönsten Opernchöre (Barkarole von Jaques Offenbach), fröhliche Operette (Sei nicht böse), Musical- und Popsongs (Over the rainbow, You raise me up), Evergreens (Can't help falling in love, Über sieben Brücken musst du geh'n) ... Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Begleitet werden die Sängerinnen von der preisgekrönten Pianistin Sigrid Althoff, die auch das kleine Ensemble des Chores bei solistischen Auftritten leitet. Stefan Lex führt als charmanter und überaus humorvoller Conférencier durch das abwechslungsreiche und emotionale Programm.

LESUNG

1. Juni 2022 (Mi.)

19.³⁰ Uhr

So zärtlich war Suleyken

Lesung mit Musik nach Siegfried Lenz

Kai Helm & Guido Jäger (Hamburg)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 3 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Es wird erzählt von der Originalität der Menschen in der weitläufigen Landschaft von Masuren, gewachsen aus „unterschwelliger Intelligenz“, die Außenstehenden rätselhaft erscheint, die auf erhabene Weise unbegreiflich ist und sich jeder Beurteilung versagt. Denn sie besaßen eine Seele, zu deren Eigenschaften blitzhafte Schläue, schwerfällige Tücke, tapsige Zärtlichkeit ... und eine rührende Geduld gehörten.



Ein Abend, den die dem Buch entsprungene kleine Schar uriger Charaktere nutzt, um mit der Stimme von Kai Helm und der Musik von Guido Jäger unseren schnelllebigen Alltag zu entschleunigen.

Guido Jäger, Kontrabassist und Komponist, tourte mit der Philharmonie der Nationen durch Israel und Spanien, bevor Tom Waits ihn für das Stück „Alice“ ans Hamburger Thalia Theater engagierte.

Kai Helm ist als Dozent und Regisseur für Theater, Bewegung, Schauspiel und als Trainer für Persönlichkeitsentwicklung tätig.

MULTIVISION

10. Juni 2022 (Fr.)

19.³⁰ Uhr

Couchsurfing in Saudi Arabien

meine Reise in ein Land zwischen Mittelalter und Zukunft

Multivision aus der Reihe WELTSICHTEN

Stephan Orth (Hamburg)

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt: 10 € (Abendkasse) – Mitglieder frei

Schleier, Scharia und Schreckensherrscher: Saudi-Arabien ist kein Land, bei dem man an Vergnügungsreisen denkt. Und doch gibt es nun Touristenvisa. Kronprinz Mohammed bin Salman, kurz MBS, verpasst dem Wüstenstaat eine drastische Modernisierung. Neun Wochen bereiste Stephan Orth das Königreich und verbrachte viel Zeit mit den Einheimischen – in ihren Beduinenzelten, Luxusvillen und Geländewagen. Seine Suche nach der Seele des Landes führte ihn in eine erzkonservative Gesellschaft, in der Frauen in Isolation leben und ein strikter Islam den Alltag prägt. Doch er erlebte auch heimliche Regelbrüche, etwa auf verbotenen Alkoholpartys oder bei Treffen mit überraschend unbekümmerten Homosexuellen. Er wurde zum Scheich ernannt und kommt zu unverhoffter Snapchat-Prominenz. Doch was ist echt in diesem Land, und was ist nur Fassade?



© Christoph_JordaGUT

Stephan Orth, Deutschlands bekanntester Couchsurfer, studierte Anglistik, Psychologie und Journalismus. Von 2008 bis 2016 arbeitete er als Redakteur im Reiseressort von SPIEGEL ONLINE, bevor er als freier Autor durchstartete.

ABSCHIEDSVERANSTALTUNG

25. Juni 2022 (Sa.)

18.⁰⁰ Uhr

Variété

Gymnasium Ennepetal, Aula

Eintritt inkl. Buffet:

Mitglieder 18 €, Nichtmitglieder 28 €

Preis incl. Versandkosten.

Wegen Corona vorläufig nur tel. Bestellung unter

02333/4032814 möglich, *kein Vorverkauf in der Aula.*

Nach 10 Jahren Tätigkeit möchten sich einige Teammitglieder, darunter die Vorsitzende der Kulturgemeinde Ennepetal, Beatrix Adam, mit dieser Variété-Show von Ihnen verabschieden.

Es treten auf:

Duo Diagonal

Branka & Roger

Deana & Holger Ehrich (Bochum)

Ein ungleiches Showpaar will es wissen!



Branka: süd-osteuropäische Urgewalt und Expertin für fast Alles.

Rogér: deutscher Entertainer mit einem Charme zwischen Gebrauchtwagenhändler und Goofy. Als draufgängerischer Charmebolzen erobert Branka die Herzen des Publikums.

Zusammen fackeln sie das schrägste Spektakel östlich von Las Vegas ab: abwechslungsreich wie ein Variété, durchgedreht wie eine Slapstick-Komödie. Dabei ziehen sie die Entertainment-Branche genüsslich durch den Kakao. Wie im echten Leben passt nichts perfekt zusammen, am wenigsten Branka und Rogér. Und gerade das macht Spaß. Getreu Brankas Motto: „Egal was Leben bringt – trink!“

ABSCHIEDSVERANSTALTUNG

Stop the Drop

Vorwürfe & Handgreiflichkeiten

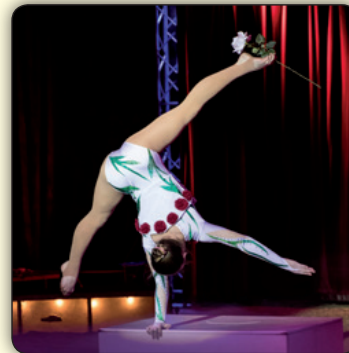
Niels Seidel & Malte Steinmetz (Wuppertal)



Spot the Drop ist ein international bekanntes Jonglier-Duo. Mit seiner schrägen Mischung aus Weltklasse-Jonglage, skurrilen Bewegungen, großartiger Musik und akrobatischer Komik erschafft es eine ganz eigene Welt. Hier treffen Artistik und zirkensische Höchstleistung auf subtilen Humor und

teils kafkaeske Alltagssituationen. Diese Show reißt alle von ihrer Sitzgelegenheit! In ihrer Show „Vorwürfe & Handgreiflichkeiten“ jonglieren die beiden sich durch ihre ganz eigene Welt. Bewaffnet mit Klappstühlen, Koffer, Tasche, Bällen und Keulen geben sie uns einen Einblick in ihr Leben, das bestimmt wird durch seltsame Rituale, meisterhafte Jonglage und Tanzmusik. Gespickt mit Hommagen an die Großen ihrer Kunst, feiern sie ein Festival von subtiler Komik und artistischen Meisterleistungen

Rosalie Held (Nordstemmen)



stammt aus einer Artisten- und Sportlerfamilie und absolvierte ihre Ausbildung an der staatlichen Artistenschule Berlin. Ihre Handstandakrobatik, ist elegant, authentisch und auf allerhöchstem Niveau.

KONZERTE UND FAHRTEN

Die weitesten Reisen unternimmt man mit dem Kopf.

Joseph Conrad 1857 – 1924



Aufgrund der fortdauernden Corona-Pandemie werden wir weiterhin erst einmal keine Besichtigungsfahrten, Konzertbesuche und Studienfahrten anbieten.

Deshalb nutzen Sie den oben aufgeführten Spruch und verreisen Sie in Gedanken.

Außerdem haben wir wieder reisen lassen. Besuchen Sie unser vielfältiges Multivisionsangebot (siehe Übersicht in der Heftmitte).



Sobald wir Fahrten bzw. Konzertbesuche wieder für möglich halten, werden wir Sie entsprechend informieren und diese ausschreiben.

IMPRESSUM

Kulturgemeinde Ennepetal e.V.



Vorsitzende

Beatrix Adam
Saarlandring 13
58256 Ennepetal
Tel.: 02333/4032814

beatrix.adam@kulturgemeinde-ennepetal.de

stv. Vorsitzender

Stefan Juchert
Tel.: 02332/149560

stefan.juchert@kulturgemeinde-ennepetal.de

Schatzmeister

Manfred Fuchs
Körnerstraße 1
58332 Schwelm

manfred.fuchs@kulturgemeinde-ennepetal.de

Schriftführerin

Alessa Ziemba

Kassenprüfer

Volker Berg
Klaus Happ
Gerd-Otto Iderhoff

Auflage Jahresplan: 3500 Hefte

Druck:

Lieverkus.Media

www.kulturgemeinde-ennepetal.de

Besuchen Sie uns auf Facebook unter KulturgemeindeEnnepetal

© 2021 Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwertung der Daten bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung.

VORSTAND UND TEAM



Manfred Fuchs
(Schatzmeister)



Stefan Juchert
(stv. Vorsitzender/
Aula-Technik)



Marlene Reick
(Briefversand)



Alessa Ziemba
(Schriftführerin)



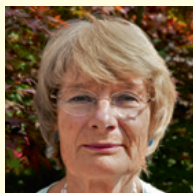
Ulrich Montag
(Vorträge)



Burkhard Lieverkus
(Internet/Heftdruck)



Christine Krenkel
(Briefversand)



Edith Jander
(Besichtigungen)



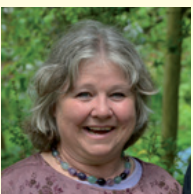
Arno Adam
(Fahrten/
Multivisionen/
Mitglieder-
verwaltung)



Elisabeth Lang
(Briefversand)



Uwe Krägeloh
(Gestaltung)



Elisabeth Strobach
(Briefversand)

BEITRITT

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Kulturgemeinde Ennepetal e.V.

Jahresbeitrag:

12 € pro Person

6 € für Schüler und Studenten bis 25 Jahre

**Beiträge und Spenden an die Kulturgemeinde
Ennepetal e.V. sind steuerlich absetzbar.**

Name(n)

Vorname(n)

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

☐ Ich möchte den Newsletter erhalten

Geburtsdatum

Datenschutz: Ihre oben angegebenen Daten werden bei uns elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dieses für die Durchführung von Veranstaltungen zwingend erforderlich ist. Sie können jederzeit der Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten schriftlich widersprechen, sowie Auskunft verlangen, welche Daten über Sie gespeichert sind.

Datum / Unterschrift

Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld

IBAN: DE11 4545 1060 0000 0422 75

BIC: WELADED1ENE

Die Kulturgemeinde lebt von den **S p e n d e n**
ihrer 1.650 Mitglieder.

NOTIZEN



Verleih, Verkauf und Installation
 - Bühnentechnik Multimedia
 - Tonstudio, Laser- und Pyrotechnik
 - LED- und Architekturbeleuchtung
 - Satelliten- und Alarmanlagen

**Licht- & Tontechnik
 Veranstaltungstechnik**
www.Light-Line.de

Stefan Juchert
 Nachtigallenstraße 21, 58285 Gevelsberg
 Telefon 02332 / 80164
info@light-line.de

Schütte / Schölzel / Maurer / Lenk



Rechtsanwälte und Notare

Großer Markt 11
 58285 Gevelsberg

Tel. 02332-1538
info@rae-notar.de



Hillock
 park distillery
 A brand of
 Destillerie & Brennerei Heinrich Kallbet
 Gevelsberger Str. 127 • 45549 Sprockhövel

NABU
 Deutsche Naturschutzverbände

WASSER WÄRME WILKES

wünscht Ihnen viele tolle Veranstaltungen
 im aktuellen Kulturjahr

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.wilkes-haustechnik.de

Garten- & Landschaftsbau Kolar



Raffael Kolar
 Im Hedtstück 1
 58285 Gevelsberg
 Tel.: 0157/3321 0999
 Email: kolar.galabau@gmail.com

Ke-Pro AUTOTECHNIK

Ihr KFZ-Service in Schwelm
 Inhaber B. Ferk

 **0 23 36/83 00 83**
 mobil: 0 171/478 53 02
 Fax: 0 23 36/444 16 29

In der Graslake 34 - 36
 58332 Schwelm
info@kepro-autotechnik.de



bilsteingroup®

SIE MACHEN DEN UNTERSCHIED
Werden Sie Teil unseres Erfolgs!

www.bilsteingroup.com



SWAG



Sparkasse

Ennepetal-Breckerfeld

Dörken-Oel GMBH

SCHMIERSTOFF - TECHNIK

Pregelstr. 12, 58256 Ennepetal
Tel. 0 23 33 / 98 97-8



Tanzen für Jung und Alt

**TANZSCHULE
SIEBENHÜNER**

Inh. Ralf Janotta



Elberfelder Str. 64
58095 Hagen
Tel.: 02331 / 15757
info@ts-hagen.de
www.ts-hagen.de



TUI ReiseCenter

Voerder Str. 61, 58256 Ennepetal, Tel. 02333/76035, Fax 02333/81693
ennepetal1@tui-reisecenter.de, www.tui-reisecenter.de/ennepetal1

Mittelstr. 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen, Tel. 02339/4828
sprockhoevel1@tui-reisecenter.de,
www.tui-reisecenter.de/sprockhoevel1



C [e] B R A
cebra bauelemente gmbh

Fenster · Haustüren · Terrassendächer · Sonnenschutz · Wintergärten
Tel: 0 23 32 - 96 46 78 · www.cebra-bauelemente.de